

Grundsatzprogramm zur Kommunalwahl 2026

Damit Rehden funktioniert.

Unser Verständnis von Kommunalpolitik

Rehden, Wetschen, Barver, Dickel und Hemsloh sind unsere Heimat. Hier leben wir, hier arbeiten wir, hier engagieren wir uns. Hier entscheidet sich jeden Tag, ob Politik für die Menschen spürbar wird.

Für uns Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten steht der Zusammenhalt im Mittelpunkt. Wir übernehmen Verantwortung für unsere Gemeinschaft und setzen uns für ein gutes Miteinander ein. Denn gute Politik gelingt nur gemeinsam.

Gerade in einer Zeit zunehmender gesellschaftlicher Spannungen wollen wir das Verbindende stärken. Respekt, Solidarität und gegenseitige Unterstützung sind die Grundlagen unseres Zusammenlebens. Hass, Hetze und Ausgrenzung haben in unserer Samtgemeinde keinen Platz.

Kommunalpolitik beginnt vor der eigenen Haustür. Sie zeigt sich in einer verlässlichen Kinderbetreuung, guten Schulen, funktionierenden Straßen, einer starken medizinischen Versorgung, lebendigen Vereinen und einer leistungsfähigen Verwaltung.

Unser Anspruch ist klar:

Wir arbeiten dafür, dass Rehden funktioniert.

Unser Leitbild



Unsere Politik orientiert sich an den sozialdemokratischen Grundwerten Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität. Diese Werte geben uns Orientierung für die Herausforderungen von heute und morgen.

Daraus leiten wir fünf Grundsätze für unsere kommunalpolitische Arbeit ab:



Respekt und Zusammenhalt

Das Miteinander ist unsere größte Stärke. Wir stehen für eine offene, solidarische und lebenswerte Gemeinschaft.

Verlässlichkeit im Alltag

Politik muss Probleme lösen und den Menschen Sicherheit geben. Öffentliche Dienstleistungen müssen funktionieren und zuverlässig erreichbar sein.

Handlungsfähige Kommunen

Wer Verantwortung übernimmt, braucht die notwendigen Mittel und Gestaltungsspielräume. Starke Gemeinden brauchen starke Verwaltungen.

Demokratische Teilhabe

Politische Entscheidungen müssen nachvollziehbar sein. Bürgerinnen und Bürger sollen die Zukunft ihrer Heimat aktiv mitgestalten können.

Gleichwertige Lebensverhältnisse

Auch im ländlichen Raum müssen Menschen gute Chancen und eine hohe Lebensqualität vorfinden. Stadt und Land gehören zusammen.

Zusammenhalt und Sicherheit stärken

Alle Menschen sollen sich in unserer Samtgemeinde sicher, respektiert und willkommen fühlen.

Dazu gehören gepflegte öffentliche Räume, eine leistungsfähige kommunale Infrastruktur sowie starke soziale Angebote. Sicherheit bedeutet für uns nicht nur Schutz vor Gefahren, sondern auch soziale Sicherheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Die Wichtigkeit der Integration aller bei uns lebenden Menschen heben wir hervor.

Wir unterstützen ausdrücklich den Erhalt des Rettungsdienstes in kommunaler Trägerschaft und setzen uns für einen leistungsfähigen Katastrophen- und Bevölkerungsschutz ein. Unsere Feuerwehren, Hilfsorganisationen und ehrenamtlichen Einsatzkräfte verdienen dabei unsere volle Unterstützung.

Arbeit, Wirtschaft und Landwirtschaft fördern

Unsere Gemeinden sind Lebens- und Arbeitsorte zugleich.

Wir stehen an der Seite der Beschäftigten, der mittelständischen Unternehmen, des Handwerks und der Landwirtschaft. Gute Arbeitsplätze, faire Löhne und wirtschaftliche Entwicklung sind die Grundlage für eine starke Region.

Wir wollen regionale Wertschöpfung stärken, Unternehmen bei ihrer Entwicklung unterstützen und die Ortszentren lebendig halten. Eine starke Landwirtschaft bleibt für unsere Region unverzichtbar und verdient gesellschaftliche Anerkennung sowie politische Unterstützung.

Familien stärken und Bildung sichern

Familien brauchen Verlässlichkeit.

Deshalb setzen wir uns für den Erhalt und die Weiterentwicklung unserer bereits gut aufgestellten Kinderbetreuungsangebote ein. Ausreichende Kita- und Krippenplätze sowie verlässliche Ganztagsangebote sind entscheidend für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Wir unterstützen die Umsetzung des Ganztagsanspruchs im Grundschulbereich und setzen uns für moderne, gut ausgestattete Schulen ein. Bildungschancen dürfen nicht vom Wohnort oder vom Einkommen der Eltern abhängen.

Ebenso gehören attraktive Spiel-, Sport- und Begegnungsräume zu einer familienfreundlichen Samtgemeinde. Vereine leisten hierzu einen unverzichtbaren Beitrag und verdienen unsere Unterstützung.

Nach mehr als zwanzig Jahren Diskussion sehen wir die Zeit gekommen, den Kunstrasenplatz endlich zu verwirklichen. Wie wir es schon seit langen Jahren fordern.

Jugend braucht Räume und Perspektiven

Kinder und Jugendliche sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft. Sie brauchen Orte, an denen sie sich treffen, entwickeln und einbringen können.

Deshalb setzen wir uns für den Erhalt beziehungsweise die Wiedereröffnung eines Jugendzentrums in der Samtgemeinde Rehden ein. Offene Jugendarbeit ist ein unverzichtbarer Bestandteil einer familienfreundlichen und zukunftsorientierten Kommune. Sie schafft Begegnungsmöglichkeiten, stärkt soziale Kompetenzen und bietet jungen Menschen Unterstützung und Orientierung.

Die Neugründung von „Level up“ ist ein erster, kleiner Schritt in die richtige Richtung

Wir sind überzeugt, dass die Jugendarbeit in unserer Samtgemeinde mehr benötigt als die derzeit zur Verfügung stehenden Stunden und Angebote. Deshalb wollen wir die offene



Jugendarbeit personell und organisatorisch stärken und ihr wieder den Stellenwert geben, den sie für die Entwicklung junger Menschen verdient.

Dazu gehört für uns auch die Reinstitutionalisierung einer eigenständigen Jugendpflege beziehungsweise Jugendabteilung innerhalb der kommunalen Strukturen. Jugendpolitik darf nicht nur verwaltet werden – sie muss aktiv gestaltet werden.

Unser Ziel ist eine Jugendarbeit, die sichtbar, erreichbar und verlässlich ist und jungen Menschen echte Beteiligungs- und Entwicklungsmöglichkeiten eröffnet.

Bezahlbaren Wohnraum schaffen

Wohnen darf nicht zum Luxus werden.

Wir setzen uns für mehr bezahlbaren Wohnraum für Familien, Senioren und junge Menschen ein. Die Entwicklung neuer Wohnbauflächen und die Förderung kommunaler sowie gemeinwohlorientierter Wohnprojekte gehören für uns zu einer aktiven Kommunalpolitik.

Das in Wetschen von uns angestoßene Wohnungsbauprojekt zeigt, dass kommunales Handeln konkrete Verbesserungen schaffen kann. Diesen Weg wollen wir fortsetzen.

Für uns gilt: Gemeinwohl geht vor Spekulation.

Daseinsvorsorge in öffentlicher Verantwortung sichern

Die Versorgung mit Energie, Wasser, Gesundheitsleistungen, Mobilität und Wohnraum gehört zur öffentlichen Daseinsvorsorge.

Privatisierungen lehnen wir dort ab, wo sie die Versorgungssicherheit oder die Interessen der Bürgerinnen und Bürger gefährden. Öffentliche Infrastruktur muss dem Gemeinwohl dienen.

Wir setzen uns für eine starke Gesundheitsversorgung in unserer Region ein und begleiten die Entwicklung des neuen kommunalen Zentralklinikums konstruktiv. Gleichzeitig müssen tragfähige Nachnutzungskonzepte für die bisherigen Krankenhausstandorte Diepholz und Sulingen geschaffen werden.



Weiterhin halten wir an unserem Ziel fest, einen örtlichen ÖPNV wie z.B. ein Anrufsammeltaxisystem zu schaffen. Regionale Unternehmen oder Organisationen/ Vereine sind dazu zu unterstützen

Nachhaltigkeit und Zukunft gestalten

Wir wollen Verantwortung für kommende Generationen übernehmen.

Nachhaltigkeit bedeutet für uns, ökologische Verantwortung, wirtschaftliche Vernunft und soziale Gerechtigkeit miteinander zu verbinden.

Wir unterstützen den Ausbau erneuerbarer Energien und möchten die Samtgemeinde Rehden stärker an den Chancen der Energiewende beteiligen. Dazu gehören auch innovative Projekte zur Speicherung regenerativer Energien, beispielsweise durch genossenschaftliche Großbatteriespeicher. Solche Anlagen können einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit leisten, regionale Wertschöpfung schaffen und die Energieversorgung der Zukunft sichern.



Eine kommunale Wärmeplanung soll fortgesetzt werden.

Gleichzeitig setzen wir uns für den Schutz unserer Natur, unserer Landschaften und unserer Lebensgrundlagen ein. Deshalb erneuern wir unsere Forderung nach der Einrichtung eines Fachdienstes Umwelt innerhalb der Samtgemeindeverwaltung. Umwelt-, Natur- und Klimaschutz brauchen klare Zuständigkeiten und fachliche Kompetenz vor Ort.

Unser Ziel ist eine nachhaltige Entwicklung, die wirtschaftliche Chancen eröffnet und unsere Heimat lebenswert erhält.

Starke Kommunen und moderne Verwaltung

Eine leistungsfähige Verwaltung ist Voraussetzung dafür, dass politische Entscheidungen umgesetzt und öffentliche Leistungen zuverlässig erbracht werden können.

Wir setzen uns für moderne Verwaltungsstrukturen, digitale Prozesse und bürgernahe Dienstleistungen ein. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Verwaltung verdienen gute Arbeitsbedingungen und eine Organisationsstruktur, die effizientes Arbeiten ermöglicht.

Deshalb befürworten wir die Weiterentwicklung der Samtgemeinde Rehden. Die heutigen Doppelstrukturen zwischen Samtgemeinde und Mitgliedsgemeinden verursachen zusätzlichen Verwaltungsaufwand und binden personelle Ressourcen.

Wir wollen schauen, dass wir Entscheidungswege verkürzen, Zuständigkeiten klarer regeln und Verwaltungsabläufe effizienter gestalten. Dadurch entstehen Freiräume für bessere Dienstleistungen, schnellere Entscheidungen und personelle Planung für eine zukunftsfähige kommunale Entwicklung.

Gleichzeitig setzen wir uns auf Landes- und Bundesebene für eine verlässliche finanzielle Ausstattung der Kommunen ein. Wer Aufgaben überträgt, muss auch die notwendigen Mittel bereitstellen.

Starke Kommunen sind die Grundlage einer starken Demokratie.

Unser Versprechen

Wir stehen für eine Politik des Zusammenhalts&Integration, der Verlässlichkeit und der sozialen Gerechtigkeit.

Wir wollen gestalten statt verwalten.

Wir wollen zuhören statt belehren.

Wir wollen Verantwortung übernehmen.

Für unsere Gemeinden.

Für die Menschen vor Ort.

Für eine starke Zukunft.

Damit Rehden funktioniert.

*SPD OV Rehden, Sitzung vom 24.6.2026 - einvernehmliche Endfestlegung des Wahlprogramms
Redaktionelle Bearbeitung D.Wehrbein, Wetschen*

*Manfred Koch
Vorsitzender des SPD OV Rehden*